

Deutscher Pflegerat e. V.
Alt-Moabit 91
10559 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 398 77 303
info@deutscher-pflegerat.de
www.deutscher-pflegerat.de

Deutscher Hauswirtschaftsrat e.V.
Charlottenstraße 16
10117 Berlin
Telefon: +49 (0)160-933 91 732
post@hauswirtschaftsrat.de
www.hauswirtschaftsrat.de

Berlin, 07.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten mit diesem Schreiben die Veröffentlichung „Anforderungen, Leistungen und Qualifikationen von Hauswirtschaft und Pflege in unterschiedlichen Settings“. Sie ist das Ergebnis eines intensiven fachlichen Austausches zwischen dem Deutschen Pflegerat e.V. (DPR) und dem Deutschen Hauswirtschaftsrat e.V. (DHWiR).

Eine wichtige Erkenntnis ist, dass die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Berufsgruppen Hauswirtschaft und Pflege unerlässlich für eine gute und professionelle Patient*innen- bzw. Bewohner*innenversorgung ist. Gleichzeitig wurde für uns deutlich, dass wir den begonnenen Diskurs in die Breite bringen und sehr gerne vertiefen wollen.

Und das ist der Anlass für dieses Schreiben: Wir möchten gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen, um die Inhalte unserer Publikation zu diskutieren. Wir wünschen uns Projekte, in denen die für die Altenpflege wichtige Kompetenzpartnerschaft zwischen Hauswirtschaft, Pflege und Sozialer Betreuung ausgelotet und erprobt wird.

Was uns jetzt besonders wichtig ist, das ist der Dialog mit Kolleg*innen, die in Einrichtungen und Diensten sowie in der Ausbildung tätig sind, um auf diesem Weg die Veröffentlichung mit ihren Erkenntnissen bekannt zu machen.

Dazu bieten sich beispielsweise auch Beiträge bei Veranstaltungen an. So wird die Kompetenzpartnerschaft von Hauswirtschaft und Pflege am 2. Mai 2022 im Rahmen des 2. Deutschen Hauswirtschaftskongresses in Hannover ein Thema sein, siehe: https://www.hauswirtschaftskongress.de/fileadmin/user_upload/Content/Programm_Forum_4.pdf Weitere Veranstaltungen auf Bundesebene sind in Planung.

Hier noch einige Stichworte zur gemeinsamen Arbeit von DPR und DHWiR: Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit im Zuge der Konzentrierten Aktion Pflege (KAP) haben sich der Deutsche Pflegerat und der Deutsche Hauswirtschaftsrat im vergangenen Jahr zu einer Arbeitsgruppe zusammengeschlossen.

In dieser Arbeitsgruppe sind insbesondere Entlastungspotenziale für die Berufsgruppe der professionell Pflegenden identifiziert worden, die gleichzeitig mit der Stärkung der Profession Hauswirtschaft einher zu bringen sind. Herausgearbeitet wurden daher Schnittstellen/ Nahtstellen/ Übergangsbereiche, in denen beide Professionen gemeinsame Leistungen hinsichtlich der Patient*innen- und Bewohner*innenversorgung erbringen. In der Broschüre finden Sie daher einen Überblick zu Leistungen der Pflege und Hauswirtschaft in unterschiedlichen Settings der stationären und ambulanten Versorgung:

- Krankenhäuser,
- Stationäre Pflegeeinrichtungen – Wohngruppenkonzept,
- Stationäre Pflegeeinrichtungen – Hausgemeinschaftskonzept,
- Ambulant Betreute Wohngemeinschaften,
- Häusliche Krankenpflege und Haushaltshilfe nach SGB V,
- Häusliche Pflegehilfe nach § 36 und Entlastungsleistungen nach § 45a SGB XI,
- Häusliche Pflegehilfe nach § 64 b und die Haushaltshilfen nach SGB XII sowie
- Das Setting der Privathaushalte – Selbstzahler.

Die Publikation können Sie kostenfrei im Internet unter www.hauswirtschaftsrat.de oder www.deutscher-pflegerat.de zu Ihrer freien Verfügung herunterladen.

Wir würden uns über einen fachlichen Austausch mit Ihnen freuen. Inhalte eines gemeinsamen Gesprächs könnten zum Beispiel weitergehende Aspekte und mögliche Maßnahmen zur Weiterentwicklung der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Hauswirtschaft und Pflege sein.

Mit freundlichen Grüßen



Annemarie Fajardo
Vize-Präsidentin
Deutscher Pflegerat



Sigried Boldajipour
Präsidentin
Deutscher Hauswirtschaftsrat